

Abgelehnt an der Gesamtschule - was nun?

Informationsveranstaltung zum Thema:

Einspruch und freie Schulwahl: Rechte von Eltern und Kindern.

Gleichzeitig **Gründungsveranstaltung** einer Initiative
für die Einrichtung einer zusätzlichen öffentlichen Gesamtschule

Über 200 Kinder werden jährlich an Velberter Gesamtschulen abgelehnt. Dieses Jahr wurde mit 467 Anmeldungen auf 230 Plätzen ein neuer Rekord erreicht. Für 70% aller Kinder ist die Gesamtschule erste Wahl. Weniger als die Hälfte davon können angenommen werden. Dazu kommen 70 Ablehnungen von Kindern, die von anderen Schulformen für die Oberstufe an die Gesamtschule wechseln wollten.

Das bedeutet eine massive Einschränkung des Rechts auf freie Schulwahl!

DIE LINKE. lädt alle Interessierten ein zu einer Informationsveranstaltung am 10. März um 18:30. Wir wollen aufklären über die Möglichkeiten der Eltern, einen Platz für Ihre Kinder zu erreichen. Für Eltern in diesem Jahr abgelehnter Kinder heißt das zunächst: Bis zum 11. März Widerspruch gegen den Ablehnungsbescheid einlegen. Damit kann aber nur kurzfristig Wenigen geholfen werden. Machen wir endlich Nägel mit Köpfen und sorgen wir für eine weitere Gesamtschule! Starten wir eine Initiative, damit sich dieser bildungspolitische Skandal nicht mehr jedes Jahr wiederholt!

Die folgenden Referenten werden anwesend sein und haben Ihre weitere Unterstützung zugesagt:

Özlem Demirel

Von der Initiative, die in Köln erfolgreich eine weitere Gesamtschule durchgesetzt hat, außerdem Mitglied der Ratsfraktion DIE LINKE. Köln

Werner Kerski

Vorsitzender der Gemeinnützigen Gesellschaft Gesamtschule NRW e. V.; 2. Bundesvorsitzender der Gemeinnützigen Gesellschaft Gesamtschule e. V.; bis 2009 Schulleiter der Fritz-Steinhoff-Gesamtschule in Hagen (pensioniert)

Im Magic Wok's (Flora/IG-Metall Haus), Oststr. 48 | Am 10. März, 18:30